

Erfahrungsbasiertes Video-Training: Gesundheitscheck beim Ferkel

Dr. Julia Steinhoff-Wagner

Landwirtschaftliche Fakultät
Institut für Tierwissenschaften
Präventives Gesundheitsmanagement

Modul: Präventives Gesundheitsmanagement bzw. Projektmodul Tierwissenschaften

Zielgruppe: Master-Studierende in den Tierwissenschaften vor Beginn ihrer praktischen Abschlussarbeiten

Gruppengröße: ca. 80

Abstract:

Tierwissenschaftler müssen vor und während ihres Studiums keine praktische Tätigkeit mehr nachweisen und scheitern bei Beprobungen im Rahmen ihrer Abschlussarbeiten zunehmend an mangelndem psychomotorischen Basiswissen. Mit Hilfe eines erfahrungsbasierten Video-Trainings soll am Beispiel des Gesundheitschecks beim Ferkel die Vorgehensweise erklärt und häufige Fehler thematisiert werden. Dabei werden die Lernerfahrungen von erfahrenden Studierenden genutzt, um theoretische Kenntnisse am praktischen Beispiel zu wiederholen und fehlende eigene praktische Erfahrungen durch eine bildliche Vorstellung der Tätigkeiten zu konkretisieren.

Anlass

- Wegfall eines landwirtschaftlichen Praktikums und damit Fehlen wertvoller Erfahrungen von praktischen Tätigkeiten (Vorwissen)
- Unbeholfenes, unsicheres Vorgehen von Studierenden in Projekten und teilweise keine Gelegenheiten zum Training vor Ort
- Bei einer möglichen Einführung eines Monitorings fallen Beprobungen in die bevorstehenden Aufgaben im zukünftigen Berufsfeld

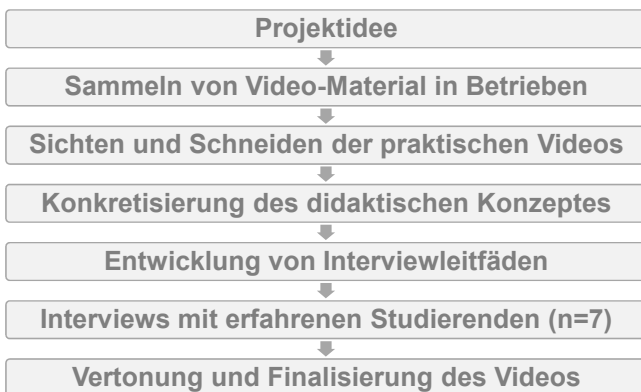
Lernziel

- Die Studierenden können in einer Praxissituation wissenschaftlich basierte Daten erheben, Proben nehmen, dabei das Verhalten des Ferkels einschätzen und psychomotorisch adequat handeln. Dieses geschieht mit Hilfe von gefilmten Praxisbeispielen und ausgewerteten Lernerfahrungen von erfahreneren Studierenden

Rahmenbedingungen

- Flexible Veranstaltungsinhalte mit weit formulierten Lernzielen u.a. Forschungsorientierung und Praxisbezug
- Erfahrungsbasiertes Video-Training als Add-On zu laufenden Veranstaltungen

Durchführung



Video-Training

Fangen



Halten



Beproben



Messen



Bonitieren



Notieren



Auswerten

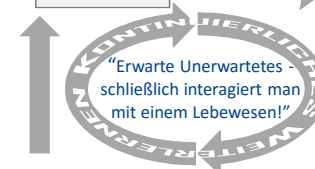
Erfahrungslernen im Stall

Berührungängste abbauen, Gewöhnung an die Umwelt, Revision von Vorstellungen und Erwartungen

Kolb, 1984 (modifiziert)

Beobachten und Reflexion

Eingliederung in ein Team, Beobachten der Handlungen



Konkrete Erfahrungen im Team, im Stall und in Interaktion mit dem Tier

Erwerb von psychomotorischen Kompetenzen

Aktives Experimentieren (z.B. Griff um das Schwein, dass es ruhig im Gleichgewicht hängt)

Reflexion

- Studierende geben Rückmeldung, dass sie eine wertvolle Teamerfahrung gemacht haben
- Studierende sind besser auf eine Belastung durch Lärm, Stallklima und Zeitdruck vorbereitet
- Für die Bewertung von Tierwohl und Tiergesundheit ist Anwendungskompetenz im Bereich Tierbeobachtung und Bonitierung entscheidend

Teamwork



Vielen Dank an alle Teams und Eure tollen Beiträge zu meinem Projekt!!!

Ausblick

- Einsatz des erfahrungsbasierten Video-Trainings bei unerfahrenen Studierenden
- Überarbeitung des Video-Trainings
- Einsatz zur Vorbereitung von forschungsorientierten, projektbezogenen Arbeiten
- Evaluation der Datenqualität
- Ausbau des Lehrangebotes im Bereich Tierbeobachtung und Bonitierung